

Museum für Naturkunde
Presseinformation

14.10.2010

Ausstellungsprojekt „Kinder in Aktion“ wird wegen der enormen Nachfrage verlängert „Schnappi auf Entdeckungstour“ begeisterte bisher nahezu 300 kleine Forscher

Seit dem 27. September arbeiteten knapp dreihundert Kinder aus Kitas, Horten, Grund- und Mittelschulen aus Chemnitz und den umliegenden Landkreisen an dem Ausstellungsprojekt und die Begeisterung scheint nicht abzuklingen.

Unter der Anleitung erfahrener Museumspädagoginnen gestalten sie das Leben in der Region vor etwa 290 Millionen Jahren nach. Dabei sind der Kreativität kaum Grenzen gesetzt. Jede Gruppe bearbeitet ein eigenes Objekt. So entstehen Tiere, Bäume und Fossilien. Und wie bei jeder Museumsschau bekommen die Exponate auch Schilder mit den Namen ihrer Schöpfer.

Die Ausstellung wächst von Tag zu Tag. Bereits vollendet sind Nadelbaum, Siegelbaum und Schachtelhalmsämme mit ihren typischen Strukturen. Daneben erhebt sich das Modell des Beutenberg-Vulkans, der den permischen Regenwald unter unserer Stadt mit einer Ausbruchsserie für die Ewigkeit konservierte. Und auch diese Nachbildung kann ausbrechen. Sogar jener versteinerte Schachtelhalm mit dem weltweit größten Umfang ist präsent. Das Original fand man 2002 in der Zeißstraße.

Am 6. November präsentiert das Museum für Naturkunde die Ausstellung in der Zeit von 14 bis 16 Uhr im Rahmen des Familientages.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Hannelore Thuß unter 0371-488 4555 zur Verfügung.

Fotos und Fernhaufnahmen sind Montag bis Freitag in der Zeit von 9 bis 14 Uhr möglich.

Andreas Bochmann
Leiter Öffentlichkeitsarbeit/ Marketing